

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 59.

Samstag den 12. März 1892.

(1099) 3—2 St. 2744.

Oznanilo.

Vsled ukaza vis. c. kr. kupčijskega ministerstva z dne 22. februvarija 1892. leta, štev. 7738, je s tem politični obhod delne proge dolenskih železnic, od koder se ti ločita iz južne železnice pri Ljubljani do km 3.2 pri Udmatu v katastralni občini Udmat, in obhod spremenjene črte od km 5.3 do km 6.8 v katastralni občini Karlovske predmestje napovedan na

28. marcija 1892. l.

med katerim se bodo zajedno obravnavale dotične razlastitve in določevale ognjevarne naprave.

Ta komisjska opravila se bodo vršila omenjeni dan gledé prve proge v katastralni občini Udmat predpoldnem ob 9. uri, gledé spremenjene črte v katastralni občini Karlovske predmestje pa ob 4. uri popoldne.

Podrobni črteži in načrti za odkup dotičnih zemljišč, kakor tudi izdelki za ognjevarne naprave so razgrnjeni na upogled pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Ljubljani, oziroma pri občinskem uradu v Mostah in pri mestnem magistratu v Ljubljani, v obrokih, razglašeni po teh oblastvih.

To se naznanja udeležencem s tem pristavkom, da jim je dano na voljo, pri teh komisijah vlagati ugovore zoper zahtevane razlastitve ali opombe zoper železnični načrt sam.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani dne 5. marcija 1892.

C. kr. deželni predsednik:

Andrej baron Winkler s. r.

St. 2744.

Kundmachung.

Infolge Erlasses des hohen k. k. Handelsministeriums vom 22. Februar 1892, Z. 7738, wird die politische Begehung der Unterkrainer Bahnen in der Theilstrecke von deren Abzweigung aus der Südbahn bei Laibach bis zum km 3.2 bei Udmat in der Catastralgemeinde Udmat und der Variante von km 5.3 bis km 6.8 in der Catastralgemeinde Karlstädter-Vorstadt und in Verbindung mit der politischen Begehung die Vornahme der Enteignungsverhandlungen sowie die Festsetzung der feuerficheren Herstellungen auf den

28. März 1892

angeordnet. Die commissionellen Amtshandlungen werden am bezeichneter Tage bezüglich der erst-erwähnten Strecke in der Catastralgemeinde Udmat vormittags um 9 Uhr, bezüglich der Variante in der Catastralgemeinde Karlstädter-Vorstadt aber nachmittags um 4 Uhr stattfinden.

Die Detailprojecte und Grundeinsösungspläne dieser Bahnstrecken sowie die Operate für die feuerficheren Herstellungen können bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach, beziehungsweise beim Gemeindeamte in Moste und beim Stadtmagistrate in Laibach, in der von denselben kundgemachten Frist eingesehen werden.

Hievon werden die Betheiligten mit dem Beifügen in Kenntnis gesetzt, daß es ihnen freisteht, bei diesen Commissionen allfällige Einwendungen gegen die begehrten Enteignungen

oder Erinnerungen gegen den Bauplan als solchen anzubringen.

k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 5. März 1892.

Der k. k. Landespräsident:

Andreas Freiherr von Winkler m. p.

(963) 3—3

Z. 4518.

Kundmachung.

Im Sinne des § 15 der Gemeindevahlordnung für die Landeshauptstadt Laibach (Gesetz vom 5. August 1887, Nr. 22 L. G. Bl.) wird hiemit öffentlich kundgemacht, daß die Wählerlisten für die diesjährigen Gemeinderaths-Ergänzungswahlen vom heutigen Tage binnen 14 Tagen eingesehen und gegen dieselben Einwendungen eingebracht werden können.

Ueber rechtzeitig eingebrachte Einwendungen wird der Gemeinderath entscheiden.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 2. März 1892.

(1089) 3—2

Z. 2212.

Edictal-Vorladung.

Der unbekannt wo abwesende Franz Sumner von Ischl Haus-Nr. 37 wird hiemit aufgefordert, seine Erwerbsteuer-Rückstände vom Wirts- und Krämererigewerbe ad Cataster Nr. 47 und 58 der Steuergemeinde Arschische im Gesamtbetrage per 5 fl. 56 kr.

binnen vierzehn Tagen, von der letzten Einschaltung dieser Kundmachung an gerechnet, beim k. k. Steueramte in Littai einzuzahlen, widrigens diese Gewerbe von Amtswegen gelöst werden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai, am 28. Februar 1892.

(1120)

St. 5108.

Razglas.

Sklicuje se na visoke c. kr. deželne vlade Kranjske oznanilo z dne 5. marcija 1892. št. 2744, zadevajoče politični obhod delne proge dolenskih železnic na spremenjeni črti od km 5.3 do km 6.8 v katastralni občini Karlovske predmestje, razglašajo podpisani magistrat, da so podrobni črteži in načrti za odkup dotičnih zemljišč, kakor tudi izdelki za ognjevarne naprave razgrnjeni na upogled v tukajšnjem mestnem stavbinskem uradu

od 12. do vštetelega 25. t. m. ob navadnih uradnih urah in da je za te dōbe udeležencem tamkaj vlagati ali ustno ali pismeno ugovore zoper zahtevane razlastitve.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane dne 11. marcija 1892.

Župan: Grasselli s. r.

(1106) 3—1

Z. 2764.

Concurs - Auskreibung.

Auf der Kanler-Reichsstraße im Krainburger Baubezirk ist eine Einräumerstiege mit der Monatslöhnung von sechzehn Gulden (16 fl. ö. W.) und dem Vorrückungsrechte in die höheren Löhnungen von 18 fl. und 20 fl. ö. W. zu befehen.

Diejenigen, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt

wurde und welche sich um obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgefuhe, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgelegten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

längstens bis zum 11. April 1892 bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gefuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstande ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltens-Zeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

Von der k. k. Landesregierung.

Laibach am 5. März 1892.

(1107)

Z. 5221.

Kundmachung.

Das hohe k. k. Handelsministerium hat mit dem Erlasse vom 22. Februar 1892, Z. 7738, die politische Begehung der Unterkrainer Bahnen in der Theilstrecke von deren Abzweigung aus der Südbahn bei Laibach bis zum km 3.2 bei Udmat in der Catastralgemeinde Udmat und in Verbindung mit derselben die Vornahme der Enteignungsverhandlungen sowie die Festsetzung der feuerficheren Herstellungen angeordnet.

Die Situationspläne können in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dieser k. k. Bezirkshauptmannschaft, die Grundeinsösungspläne, dann die Verzeichnisse der Wege und Wasserläufe, der einzulöfenden Liegenschaften und die Namensverzeichnisse aber bei dem Gemeindeamte in Moste vom 10. bis zum 24. März l. J. eingesehen werden.

Hievon werden die Betheiligten mit dem Beifügen in Kenntnis gesetzt, daß es ihnen freisteht, in obiger Frist bei dieser k. k. Bezirkshauptmannschaft allfällige Einwendungen gegen die begehrten Enteignungen oder Erinnerungen gegen den Bauplan mündlich oder schriftlich einzubringen und daß im Sinne des § 18 des Gesetzes vom 18. Februar 1878, R. G. Bl. Nr. 30, ein Enteignungserkenntnis nur von denjenigen Enteigneten, welche rechtzeitig Einwendungen gegen die obige Enteignung erhoben haben, angefochten werden kann.

k. k. Bezirkshauptmannschaft.

Laibach am 9. März 1892.

(999) 3—3

Z. 333.

Kundmachung.

Die Quote um welche der Wiener k. k. Schulbücherverlag Armenbücher für das Schuljahr 1892/93 an die hiesigen Volks- und Bürgerschulen abzugeben hat, wurde auf Grund des Erlasses des hohen k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 3. Februar l. J., Z. 27.290 ex 1891 mit 1816 fl. 64 kr. festgesetzt.

Von diesem Betrage entfallen nach Maßgabe des Verhältnisses der schulpflichtigen Kinder auf den Schulbezirk

Abelsberg 149 fl. 13 kr.
Gottschee 174 „ 31 „
Gurkfeld 227 „ 92 „
Krainburg 155 „ 71 „

Stadt Laibach	83 fl. 28 kr.
Umgebung Laibach	155 „ 96 „
Littai	154 „ 96 „
Loitsch	157 „ 16 „
Radmannsdorf	96 „ 84 „
Rudolfsvert	191 „ 58 „
Stein	147 „ 79 „
Tschernembl	122 „ — „

Dies wird mit dem Beifügen zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß für das Schuljahr 1892/93 von den k. k. Bezirksschulräthen um den obbezeichneten Betrag im Sinne des § 5 der Armenbücher-Verordnung vom 4. März 1878, Z. 13.656, M. B. Bl. Nr. 20, Armenbücher ausgesprochen werden können, und daß die bezüglichen Ansuchen zu schreiben

bis zum 1. Juni l. J.

unmittelbar an die Central-Direction der k. k. Schulbücher-Verlage in Wien einzubringen. Sollte nach Lage der speciellen Verhältnisse eine Mehrabgabe von Armenbüchern sich als unbedingt notwendig erweisen, so müssen unbedingte Ansprüche mit genauen Nachweis des Bedürfnisses seitens des betreffenden Bezirksschulrathes an die genannte Central-Direction bekanntzugeben.

Laibach am 1. März 1892.

(1087) 3—2

Nr. 2356 ex 1892

Edictal-Vorladung.

Andreas Omers aus Oberfermit wird ob unbekanntem Aufenthaltsorte aufgefordert, hiestens

binnen vierzehn Tagen

nach letztmaliger Einschaltung dieses Edictes beim k. k. Steueramte in Krainburg um die wissener zu melden und den unter Cat.-Nr. 47 bestehenden Erwerbsteuer-Rückstand für das zweite Semester 1891 per 4 fl. 84 kr. zu berichtigen, widrigens nach Verlauf dieser Frist das Gewerbe von Amtswegen wird gelöst werden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 3. März 1892.

Uradni poziv.

Andrej Omers iz Gorénjega Beraha se pozivlje, ker je njegovo bivalisno neznan, da se pri c. kr. davkarji v Kranju najpozneje

v štirinajstih dneh potem, ko bode ta razglas poslednje upogled občen v uradnem listu, zanesljivo davski in od vinske kupčije zaostali obrtniški davski pod kat. št. 43 davčne občine Gorénji Beraha za drugo polletje 1891. l. v znesku 4 gold. 84 kr. plača, sicer se bode dotična ohr. pol. preteku tega róka uradnim potom izbrisala.

C. kr. okrajno glavarstvo v Kranju dne 3. marca 1892.

(1036) 3—3

Z. 199 B. Sch. N.

Concurs - Auskreibung.

An der zweiclassigen Volksschule in Wittenmarkt bei Bölland kommt die zweite Lehrerstelle mit dem Jahresgehälte von 450 fl. und Wohnwohnung zur definitiven, eventuel vorüberforischen Besetzung. Im letztern Falle beträgt der Jahresgehälte 360 fl.

Die Gesuche sind bis 30. März l. J. beim gefertigten k. k. Bezirksschulrath einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Tschernembl am 12. März 1892.

Anzeigebblatt.

(1070) 3—2 St. 1083.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se v izvršilni stvari Jarneja Mala iz Vača proti Janezu Zupančiču iz Trate pcto. 1000 gold. na izvršilni dražbi dne 17. novembra 1891 prodanega zemljišča vložek štev. 184 zemljiške knjige katastralne občine Kanderše, ker se je od nadponudnikov Jakoba Barliča iz Volovnega Dola in Franciske Dobrave z Vača (oba zastopna po gosp. dr. Juliji pl. Wurzbachu, odvetniku v Litiji), kot nadponudba ponujeni znesek 6126 gold. pravomočno sprejel v svrhu izvršilne dražbe spredaj navedenega posestva Janeza Zupančiča, določuje narók na dan

6. aprila 1892. l.

dopoldne ob 11. uri pri tem sodišči z dostavkom, da se bodepri tej dražbi

vsprejela le ponudba, presegajoča navedeno nadponudbo v znesku 6126 goldinarjev.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 22. februvarja 1892.

(927) 3—3

St. 2522 in 2523.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tozbi Jakoba Anžiča proti Jakobu Žabjeku iz Dobrunj in proti Juriju Mulharju, oziroma njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposedovanja zemljišča vložna štev. 54 katastralne občine Dobrunje, oziroma vložna st. 55 iste katastralne občine, in dovoljenja vknjižbe teh pravic postavil se je tožencem France Kregar iz Dobrunj st. 24 kuratorjem ad actum, in se je temu vročil tož-

beni odlok z dne 5. februvarja 1892, št. 2522 in 2523, in določil dan za skrajšano razpravo na

22. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 5. febr. 1892.

(924) 3—3

St. 2811, 2812 in 2813.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tozbah Antona Remca in Marije Remc, rojene Peterca, iz Zadvara (po dr. Francetu Voku v Ljubljani) proti Primožu Remcu, Andreju Grumu in Tomažu Čerganu, oziroma njih pravnim naslednikom, neznanega bivalisča, zaradi pripoznanja priposedovanja lastninske pravice zemljišč vložna štev. 228 katastralne občine Sostro, oziroma vložni st. 247 in 249 katastralne občine Dobrunje, in vknjižbe

teh pravic postavil se je slednjim Matija Zidan iz Zadvara kuratorjem ad actum ter so se temu vročili tožbeni odloki z dne 9. februvarja 1892, št. 2811, 2812 in 2813, in določil dan za skrajšano razpravo na

29. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 9. febr. 1892.

(973) 3—3

Razglas.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu eksekutu Ivanu Moleku iz Bojanje Vasi št. 35 imenuje se gospod Leopold Gangl v Metliki skrbnikom na čin ter se mu vroči odlok št. 1217.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 24. februvarja 1892.

St. 1750

(1042) 3—3

St. 2286.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da je dne 10. junija 1891. l. umrla Marjeta Kocjan iz Ljubljane, zapustivša neveljaven ustni kodicil, vsled česar nastopi dedovanje po zakonu.

Ker je podpisnemu sodišču bivališče postavnega sodediča Janeza Kocjana iz St. Kancijana na Dolenjskem neznan, poziva se isti, naj se oglasi v teku jednega leta od zdalej navedenega dne pri tem sodišču, da se prijavi za dediča, sicer bi se izvršila zapuščinska razprava samo z dediči, ki se bodo prijavi in pa s kuratorjem Jožefom Andrejčičem iz Dul, ki se je postavil zanj V Ljubljani dne 8. febr. 1892.

(1055) 3—3

St. 899.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Jere Sota iz Dolénje Vasi proti Francetu Govekarju iz Dolénje Vasi v izterjanje terjatve 71 gold. 4 kr. s pr. iz tusodne poravnave z dne 26. novembra 1888, stev. 9836, dovolila izvršilna dražba na 480 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna stev. 152 zemljiške knjige katastralne občine Dolénja Vas.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan 9. aprila in drugi na dan 10. maja 1892. l.

Vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 30. januarja 1892.

(984) 3—3

Nr. 1774.

Amortisations-Edict.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen des Jakob Kmetič, Grundbesizers in Scharfenberg Nr. 48, angehtlich in Verlust gerathenen, von der Laibacher städtischen Sparcasse über das bei dieser deponierte und verpfändete Sparcasse-Einlagebuch Nr. 2406 pr. 170 fl. ausgestellt Drig.-Certificate (Depotschein) ddo. Laibach 29. October 1890, Z. 2406, in die Ausfertigung des Amortisations-Edictes gewilliget worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiermit erinnert, dass dieser Depotschein nach Verlauf von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen,

wenn indessen niemand hierauf hierorts einen Anspruch gemeldet, noch denselben bei der benannten Sparcasse vorgebracht und das bezügliche Sparcassebüchdel bezogen hätte, für amortisiert erklärt werden würde.

Laibach am 27. Februar 1892.

(1047) 3—3

St. 2673.

Razglas.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tožbi Antona Mehleta proti Mihi Novaku iz Vélíke Račne, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednicom, zaradi priznanja lastninske pravice potom pripovedovanja zemljišča vložna št. 41 katastralne občine Račna in dovoljenja vknjižbe te pravice postavil se je slednjemu Jože Zajc iz Vélíke Račne kuratorjem ad actum ter se mu vroča tožba, o kateri se je dan za skrajšano razpravo določil na 29. marca 1892. l.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 7. febr. 1892.

(1043) 3—3

St. 2817.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tožbi Antona Tekavca, posestnika iz Zagraca št. 11 (po dr. Francu Voku v Ljubljani), proti Martinu Tekavcu, oziroma njegovim pravnim naslednikom, nepoznanega bivališča, zaradi priznanja pripovedovanja lastninske pravice zemljišča vložna št. 221 katastralne občine Slivnica in dovoljenja vknjižbe te pravice postavil se je slednjemu Jože Bahove kuratorjem ad actum in se je temu vročil tožbeni odlok z dne 9. februarja 1892, št. 2817, in določil dan za skrajšano razpravo na 29. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču. V Ljubljani dne 9. febr. 1892.

(1019) 3—3

St. 698.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem naznanja, da se bode po brezuspešno preteklem prvem róku vršila dne 26. marca 1892. l.

druga izvršilna dražba Martinu Ovniku iz Martinje Vasi lastnega posestva pod vložno št. 89 katastralne občine Vélíka Loka.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 20. februarja 1892.

(942) 3—3

St. 1384.

Oklic.

Zapuščini dne 2. januarja 1892 v Viselnici zamrlega Jurija Pretnarja, proti kateri je vložila Mina Böhm iz Mlina tožbo zaradi plačila 100 gold., postavil se je gospod Matija Klinar v Radovljici kuratorjem za čin, da jo zastopa pri na dan 6. aprila 1892. l.

ob 8. uri dopoldne tusodno določenem naróku v sumarnem postopku.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 20. februarja 1892.

(1018) 3—3

Nr. 9053.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 1. April 1892, vormittags 10 Uhr, wird zur zweiten mit diesgerichtlichem Bescheide vom 12ten December 1891, Z. 9053, angeordneten Feilbietung der mit fundus instructus auf 1472 fl. executive geschätzten Realität Einl. Z. 436 ad Majerle der Eheleute Thomas und Gertraud Köstner von Suchen Nr. 1 geschritten werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 4. März 1892.

(1049) 3—3

Nr. 2999.

Curatels-Berhängung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird kundgemacht:

Das k. k. Landesgericht Laibach hat mit Beschluss vom 19. September 1891, Z. 7940, die Johanna Sarc, 45 Jahre alt, ledige Grundbesizers-Tochter aus Laibach, für blödsinnig erklärt, und ist derselben Ignaz Sarc aus Laibach zum Curator aufgestellt worden.

K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 18. Februar 1892.

(1048) 3—3

Nr. 3372.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird hiemit bekannt gemacht:

Es wurde in der Rechtsache der Generalagentenschaft der ungar. Franz. Versicherungsgesellschaft «Franco-Songroise» in Graz (vertreten durch Dr. Fr. Stor, Advocat in Laibach) gegen den unbekannt wo befindlichen Josef Podgornik von Berh dem Geflagten Herr Dr. Pfefferer, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und demselben das diesgerichtliche Contumazurtheil ddo. 8. October 1892, Z. 21.678, zugestellt.

K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Februar 1892.

(1078) 3—3

Nr. 693.

Reassumierung zweiter executiver Feilbietung.

In der Executionsache der Firma Medica & Krizaj von St. Peter wurde wegen 79 fl. 47 kr. s. Anh. die zweite executive Feilbietung der Realität des Anton Ucin von Karein sub Grundbuchs-Einl. Nr. 6 der Catastralgemeinde Karein im Reassumierungswege auf den 22. März 1892, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 30. Jänner 1892.

(1076) 3—3

Nr. 8840.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem Mathias Milavc von Kaltenfeld, respective dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, eröffnet:

Es habe Franz Turf von Kaltenfeld Nr. 30 gegen Mathias Milavc, respective dessen unbekanntem Rechtsnachfolger, die Klage de praes. 9. December 1891, Zahl 8840, auf Erziehung der Realität Einlage Nr. 252 ad Catastralgemeinde Kaltenfeld hiergerichts eingebracht, und wird im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagatzung auf den 15. März 1892, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet.

Nachdem der Aufenthalt des Geflagten unbekannt ist, wurde Herr Franz Stare, Gemeindefecretär in Adelsberg, zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. December 1891.

(1072) 3—3

St. 1250.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja, da se bode v izvršilni stvari Andreja Zupančiča iz Kolovrata (po gospodu dr. Tavčarji) proti Luki Zajcu iz Kolovrata

29. marca 1892. l. dopoldne ob 11. uri pri tem sodišču druga izvršilna dražba zemljišča vložna stev. 32 katastralne občine Kolovrat z dostavkom prejsnjega odloka vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 24. februarja 1882.

(1073) 3—3

St. 2019.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani proglašila na zopetno prošnjo Marije Dagarin, omožene Hafner, iz Šutne hišna stev. 27, in pozivljaje se na svoj oklic z dne 6. decembra 1890, stev. 9605, neznanu kje bivajočega njenega brata Jakoba Dagarina iz Šutne hišna stev. 23 mrtvim z določbo, da ima za dan njegove smrti 1. januarij 1892 veljati.

V Ljubljani dne 5. marca 1892.

(1077) 3—3

St. 9113.

Razglas.

V izvršilni stvari Franceta Prudiča iz Cérknice se je zaradi 54 gold. s pr. izvršilna prodaja polovice zemljišča, lastnega Francetu Bergoču iz Trnja pod vložno št. 15 katastralne občine Trnje vnovič na dan 22. marca 1892. l.

ob 10. uri dopoldne pri tem sodišču s prejsnjim dodatkom odločila.

C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 20. decembra 1891.

(1006) 3—3

St. 951.

Oglas.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je s sklepom 1. marca 1892, št. 1902, Antona Čadeža, posestnika iz Srednje Vasi št. 9, za zapravljevca izreklo in pod skrbstvo postavilo.

Za skrbnika se mu postavi Franc Čadež iz Podjelovega Brda št. 13.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki dne 4. marca 1892.

(1046) 3—3

St. 1833.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tožbi Jakoba Dežmana iz Zadvora proti Primožu Dežmanu od ondi, oziroma njegovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi pripovedovanja lastninske pravice potom pripovedovanja zemljišča vložna št. 206 katastralne občine Sostro in dovoljenja vknjižbe te pravice de praes. 27ega januarja 1892, št. 1833, določil se je dan za skrajšano razpravo na 29. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču, in dostavila se je tožba tožencu postavljenemu kuratorju ad actum Matiji Židanu iz Zadvora.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 7. febr. 1892.

(1044) 3—3

St. 2818.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tožbi Janeza Lenarčiča, posestnika iz Bevk (po dr. Francu Voku v Ljubljani), proti Janezu Lenarčiču, oziroma njegovim pravnim naslednikom neznanega bivališča, zaradi priznanja pripovedovanja lastninske pravice zemljišča vložni št. 183 in 184 katastralne občine Log in dovoljenja vknjižbe te pravice postavil se je slednjemu Janez Čuden iz Dragomera kuratorjem ad actum ter se je temu vročil tožbeni odlok z dne 9. februarja 1892, št. 2818, in določil dan za skrajšano razpravo na 29. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču.

V Ljubljani dne 9. febr. 1892.

(1045) 3—3

St. 2294 in 2168.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

O tožbi Janeza Porente, posestnika iz Česenc, proti Jarneju Porenti od ondi in o tožbi Franceta Selana iz Česence št. 6 proti Juriju Selanu od ondi, oziroma njihovim nepoznanim pravnim naslednikom, zaradi priznanja lastninske pravice potom pripovedovanja vložni št. 91 in 87 katastralne občine Sostro in dovoljenja vknjižbe te pravice postavil se je France Selan iz Česenc, oziroma Janez Potokar iz Česence, kuratorjem ad actum ter so se njima vročila tožbena odloka z dne 3. februarja 1892, stev. 2294 in 2168, ter se je določil dan v skrajšano razpravo na 29. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišču.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 3. febr. 1892.

(1040) 3—3

St. 2759.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Na prošnjo Urše Armič in drugovih (po dr. Ivanu Tavčarji) dovolila se je izvršilna dražba Janezu Severju iz Brezovice lastnega, sodno na 3210 goldinarjev cenjenega posestva vložna št. 84 katastralne občine Brezovica, ter sta se v to določila dva dražbena róka, in sicer prvi na dan 30. marca in drugi na dan 30. aprila 1892. l.

vsakokrat dopoldne od 11. do 12. ure pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to zemljišče oddalo pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo.

Dražbeni pogoji in cenitveni zapisnik leže v tusodni registraturi na upogled.

V Ljubljani dne 8. febr. 1892.

(968) 3—3 St. 1205.
Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:
Na prošnjo ml. Marije in Jožefa Pluta iz Črešnovca št. 6, po očetu Jožefu Plutu od tam (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki), dovoljuje se izvršilna dražba Ani Ivanetič lastnega, sodno na 864 gold. cenjenega zemljišća vložni št. 948 in 1045 katastralne občine Semič v Vrtači št. 74, poprej št. 34.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 24. marca in drugi na dan 23. aprila 1892. l., vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 3 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 11. februarja 1892.

(969) 3—3 St. 1207.
Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:

Na prošnjo Andreja Dvogana iz Šembij št. 7 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Krašovcu lastnega, sodno na 150 gold. cenjenega zemljišća vložni št. 117 in 118 katastralne občine Dobravic v Dobravicah št. 37.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan 24. marca in drugi na dan 23. aprila 1892. l., vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 3 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 12. februarja 1892.

(970) 3—3 St. 1208.
Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki naznanja:

Na prošnjo Markota Plesca iz Zelenikov št. 9 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) dovoljuje se izvršilna dražba Juretu Dolinarju lastnega, sodno na 80 gold. cenjenega zemljišća vložni št. 988 in 989 katastralne občine Draščice v Bubnarcih št. 17.

Za to se določujeta dva dražbena roka, in sicer prvi na dan 18. marca in drugi na dan 21. aprila 1892. l., vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 3 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 11. februarja 1892.

(966) 3—3 Nr. 1241.
Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wötting wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes in Wötting (nom. des hoh. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Martin Kočevar von Rašovac Nr. 14 gehörigen, gerichtlich auf 62 fl. geschätzten Realität Einlage Zahl 194 der Catastralgemeinde Božakovo bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 18. März und die zweite auf den 21. April 1892, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
K. k. Bezirksgericht Wötting, am 11. Februar 1892.

(943) 3—3 Nr. 217, 1510.
Exec. Realitäten = Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Gottfried Bruner von Gottschee die executive Versteigerung der dem Johann Plešec jun. von Tschernembl gehörigen, gerichtlich auf 5229 fl. 50 kr. geschätzten Realitäten Einl. 33. 9, 204, 206 und 207 der Catastralgemeinde Tschernembl bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 6. April und die zweite auf den 6. Mai 1892, jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
Der Feilbietungsbescheid für den Executen Johann Plešec jun. wird zu Handen des Curators ad actum Stefan Zupančič von Tschernembl und der für den verstorbenen Tabulargläubiger Johann Gregorič von Weinberg Nr. 10 zu Handen des Curators ad actum Josef Starha von Tschernembl zugestellt.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. Februar 1892.

(964) 3—3 St. 575.
Oklic

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Mihe Gostiše iz Kalc proti Matevžu Nagodetu iz Ravnika v izterjanje terjatve 450 gold. s pr. z odlokom z dne 6ega februarja 1892, št. 575, dovolila izvršilna dražba na 7278 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 12 zemljiške knjige katastralne občine Ravnik.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, in sicer prvi na dan 9. aprila in drugi na dan 12. maja 1892. l., vsakokrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to oddalo.
Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v na-

vadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 6. februarja 1892.

(944) 3—3 St. 295.
Oklic

Na prošnjo Janeza Riglerja iz Prapreč št. 4 proti Josipu Peterlinu iz Velike Slivice št. 18 ste se z odlokom z dne 11. junija 1891, št. 3007, na 21. avgusta 1891 in 25. septembra 1891 določene, z odlokom z dne 10ega avgusta 1891, št. 4024, pa s pravico ponovljenja ustavljene izvršilne dražbe nepremičnine potom ponovljenja dovolile na dan 1. aprila in na dan 6. maja 1892. l., vsakokrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

Ob jednom se je o tej izvršilni stvari umrlim tabularnim upnikom Lizi in Mariji Peterlin, Blažu in Neži Leustek, oziroma njih neznanim pravnim naslednikom, postavil skrbnikom na čin gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasičah, in se njemu dostavili dotični odloki.
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 21. januarja 1892.

(919) 3—3 St. 665.
Oklic

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Na prošnjo Apolonije Svetic iz Vrhpolj dovoljuje se v izvršilni reči dr. Jakoba Pirnata proti Antonu Kadivcu iz Vrhpolj zaradi 335 gold. s pr. relicitacija ene petinke zemljišća vloga št. 70 katastralne občine Tučna, cenjene na 85 gold., in vsled dražbenega zapisnika z dne 19. maja 1883, št. 4358, dostane za 635 gold., ter se v izvršitev iste določuje dan na 9. aprila 1892. l.

ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s tem, da se bode pri istem navedeni del zemljišća oddal tudi pod cenilno vrednostjo.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljknižni izpisek so pri tem sodišči na upogled.
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 30. januarja 1892.

(918) 3—3 St. 1097.
Oklic

O tozbah:

- 1.) Pavla Friskovca iz Kamnika proti Luki Smolnikarju;
- 2.) Luke Šešeka iz Šmarce proti Matiji Potiseku;
- 3.) Franceta Kočarja iz Šmarce proti Jožefu Gotscharju, tudi Gerscharju;
- 4.) Franceta Travna iz Kamnika proti Antonu Travnu;
- 5.) Franceta Travna iz Kamnika proti Ani Travni;
- 6.) Luke Homarja iz Volčjega Potoka proti Matiji Potiseku;
- 7.) Luke Volkarja iz Kamnika proti Barbi Koželj;
- 8.) Franceta Tominca iz Kamnika proti Francetu Schafferju;
- 9.) Matevža Iskre iz Kamnika proti Valentinu Kušarju;
- 10.) Franceta Tominca iz Kamnika proti Janezu Schafferju;
- 11.) Janeza Šimenca iz Vrhpolj proti Mihi Schimenzu;
- 12.) Florijana Petriča iz Kamnika proti Neži Stergar;
- 13.) Mihe Pirca iz Kamnika proti Leopoldu Schullerju, oziroma njihovim pravnim naslednikom, vsi neznanega bivališća, zaradi priznanja priposestovanja zemljišč, in sicer: ad 1 vložna št. 116 katastralne občine Nevlje in št. 400 katastralne občine Kamnik; ad 2 vložna št. 626 katastralne občine Kamnik; ad 3 vložna št. 672 katastralne občine Kamnik; ad 4 vložna št. 17 katastralne občine Kamnik; ad 5 vložna št. 18 katastralne občine Kamnik; ad 6 vložna

št. 652 katastralne občine Kamnik; ad 7 vložna št. 385 katastralne občine Kamnik; ad 8 vložna št. 12 katastralne občine Kamnik; ad 9 vložna št. 14 katastralne občine Kamnik; ad 10 vložna št. 113 katastralne občine Kosiše; ad 11 vložna št. 40 katastralne občine Nevlje; ad 12 vložna št. 253 katastralne občine Kamnik; in ad 13 vložna št. 328 katastralne občine Kamnik določil se je dan za skrajšano razpravo na 23. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

Toženim postavili so se kuratorjem ad actum: ad 1, 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 12 in 13 Jože Močnik in Kamnika; ad 3 Janez Jeran iz Šmarce in ad 11 Janez Grabner iz Neveže.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. februarja 1892.

(967) 3—3 St. 1050, 1051, 1227, 1235, 1243, 1252, 1286, 1434, 1435, 1436, 1503, 1505, 1543.

Razglas.

Na tozbe:

- 1.) Janeza Petriča iz Dragomlje Vasi št. 26 proti Juretu Stepanu Gabrovca št. 24 zaradi zastaranja terjatev s pr.;
- 2.) Marije Težak iz Križevske Vasi št. 15 proti Janezu Orliču od tam št. 15 radi priznanja lastninske pravice s pr.;
- 3.) Emanuela Fuxa iz Metlike (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Nikolaju Žugelja zapisnik na Krvavčjem Vrhu zaradi 29 gold. 77 kr. s pr.;
- 4.) Ivana Obermana iz Draščice št. 40 proti Nikotu Obermanu iz Draščice št. 40 zaradi 200 gold. s pr.;
- 5.) Danijela Murna iz Gradaca proti Jožefu Palčiču iz Oloka zaradi 50 goldinarjev s pr.;
- 6.) Štefana Malneriča iz Mladine št. 5 proti Janezu Žuniču iz Vranova št. 23 zaradi 165 gold. s pr.;
- 7.) Bare Kozjan iz Želebeja št. 13 proti Janezu Kozjanu iz Želebeja št. 13 zaradi 700 gold. s pr.;
- 8.) Marije Horvat, rojene Petrič, iz Gorénje Lokvice št. 11 proti Katrinji Petrič od tam zaradi priznanja lastninske pravice s pr.;
- 9.) Markota Firja iz Hrasta št. 9 proti Antonu Kostelcu iz Rozalnice št. 20 zaradi 32 gold. 95 kr. s pr.;
- 10.) taistega proti ravno onemu zaradi 33 gold. 67 kr. s pr.;
- 11.) Janeza Kočevarja iz Črešnovca št. 31 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Janzetu Stazarju iz Gradnika zaradi priposestovanja zemljišća vložna št. 663 katastralne občine Semič;
- 12.) Mikota Bluta iz Draščice št. 21 skrbniku Juretu Gustinu iz Draščice št. 21 proti Ani Kovačič iz Draščice št. 21 zaradi zastaranja terjatev;
- 13.) Martina Kramariča iz Rados št. 10 (po Francetu Stajerji, c. kr. notarji v Metliki) proti Markotu Ronežu iz Krašnega Vrha zaradi priposestovanja zemljišća vložna št. 248 prepisa na zemljišće vložna št. 248 katastralne občine Radovica — določuje se razprava na dan 17. marca 1892. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči in sicer ad 1 do 3, 5 in 8 do 13 v bagatelnem; ad 4 in 6 v sumarnem; ad 7 pa v ustno rednem postopku, ter so se radi neznanega bivališća toženih postavili njim skrbniki na čin in sicer ad 1, 7 in 12 gospod Davorn in ad 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13 gospod Vukšinič iz Radovičev; ad 3 do 6, 9 in 10 gospod Leopold Gangl v Metliki; ad 8 Martin Dragovan iz Lokvice; ad 11 Ivan Ivanetič iz Vrtače; ad 13 pa Matija Cesar iz Radovice, ter so se njim vročili dotični prepisi tožeb.
C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 9. februarja 1892.

Phönix-Pomade

Stuttgart 1890 preisgekrönt, ist nach ärztl. Begutachtung u. durch laufende u. Dankebriefe anerkt. b. einzige existierende, wirkl. reelle u. unschädli. Mittel, bei Damen u. Herren einen vollen u. üppigen Haarwuchs zu erzielen, b. Ausfall, b. Haare, wie Schuppenbildung sofort abzufallen; auch erzeugt viel schon bei ganz jung. Herren einen kräftigen Schnurrbart. Garantie f. Erfolg f. 10. Pfund abt. Preis 80 Kr., bei Nachn. 90 Kr.

Gedr. Hoppe, Wien VII. Kaiserstr. 6 und Berlin SW. 12. (1050) 26-1

Wasserdichte (1022) 1
Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätzig bei

R. Ranzinger
Speditenr der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15

Rum, Cognac, Wacholder, (682) 5
Slivovitz bei
bester Qualität und billig
Peter Lassnik.

(1096) 3-1 Nr. 244.
Uebertragung
zweiter exec. Feilbietung.
Die laut Bescheides vom 2. November 1891, Z. 7247, bewilligte zweite executive Feilbietung der Realität Einl. Nr. 470, 118 und 628 der Catastralgemeinde Neu-Oberlaibach des Jakob Rösir von Oberlaibach im Schätzwerte per 1550 fl., 1270 fl. und 20 fl. wird auf den 22. März 1892, vormittags 11 Uhr, hiergerichts übertragen. R. f. Bezirksgericht Oberlaibach, am 15. Jänner 1892.

Die Modenwelt.
Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten.

Jährlich 24 Nummern mit 250 Schnittmustern.

Preis vierteljährlich mit 1.25 = 75 Kr.

Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von Toilette, - Wäsche, - Handarbeiten, 14 Beilagen mit 250 Schnittmustern und 250 Zeichnungen. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten (Zugs-Katalog Nr. 3845). Probenummern gratis u. franco bei der Expedition Berlin W, 35. - Wien I. Operngasse 3. (8570) 20-13

Alleinige Fabrik in Amsterdam. (645) 12-5

Königl. niederländischer Hoflieferant, kais. königl. österreichischer Hoflieferant und vieler anderer europ. Höfe.

WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK von feinen holländischen Liqueuren.
Fabriks-Niederlage: WIEN
I., Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Liqueure auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterr. - Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

(1079) 3-1 Nr. 1346.
Amortisations-Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird auf Ansuchen des Franz Jurca von Adelsberg in die Einleitung der Amortisierung des ihm gehörigen und angeblich in Verlust gerathenen Legescheines des k. k. Steueramtes Adelsberg ddo. 5. Juni 1889 über die von ihm als Badium zur Erfüllung eines Brennholzlieferungsvertrages erlegten und in der Forst- und Domänen-Depositencasse sub Z. A. 10 de 1889 erliegenden 5proc. Notenrente-Obligationen Nr. 48.950 und 48.951 à per 100 fl. mit Coupons und je 1 Talon gewilligt, und werden diejenigen, welche auf den erwähnten Legeschein einen Anspruch stellen wollen, aufgefordert, ihre Rechte innerhalb der Frist von einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, vom unten angeetzten Tage an bei diesem Gerichte so gewiss darzuthun, widrigens der bezeichnete Legeschein nach Ablauf der Frist über neuerliches Ansuchen des Amortisierungsverbers für amortisiert erklärt werden würde. R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 23. Februar 1892.

Alois Korsika, Laibach.

Kunst- und Handels-Gärtnerei.



Bouquets- und Kranz-Fabrication.

Illustrierter Katalog ist franco und gratis zu haben.
Samen-Handlung. (368) 52-8

(1097) 3-1 St. 550.
Preložitev dražbe.

Vsled odloka z dne 21. novembra 1891, st. 7674, dovoljena eksekutivna prodaja Primožu Kovaču iz Pakega lastnega, sodno na 6570 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 221 katastralne občine Kamnik se preloži na dan 22. marca 1892. l. dopoldne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom. Antonu Kobiju iz Borovnice postavil se je Anton Kobi iz Brega skrbnikom. C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 29. januarja 1892.

(1071) 3-1 Nr. 1180.
Edict.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wurde der Executin Aloisia Dečman aus Bukovca, nunmehr in Preußen unbekanntem Aufenthaltes, Herr Josef Damjan in Littai zum Actsurator bestellt und diesem der über das executive Einantwortungsgesuch des Josef Eisner in Littai pcto. restlicher 4 fl. f. A. erflossene diesgerichtliche Bescheid vom 25. Februar 1892, Z. 1180, behändigt. R. f. Bezirksgericht Littai am 25sten Februar 1892.

(933) 3-3 St. 3481.
Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja, da se bode pri brezvspesni ostali, s tusodnim odlokom z dne 5. januarja 1892, st. 132, na 17 februarja 1892 določeni prvi izvršilni dražbi posestva Andreja Selana iz Zadvara vložni stev. 230 in 231 katastralne občine Dobrunje in vložne stev. 502, 503 in 505 katastralne občine Kaselj, vrsila druga izvršilna prodaja dne 23. marca 1892. l. ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči. C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 18. febr. 1892.

In allen Spezerei- und Delicatessen-Geschäften



Maggi's
Suppen WÜRZE

Für die gute Köchin wie für die sparsame Hausfrau!

Höchst wohlthätig auch für Kranke u. Schwache.

(849) 2

(1098) 3-1 Nr. 1025.
Depositen = Kundmachung.

Beim diesgerichtlichen Depositenamte erliegen seit mehr als 30 Jahren diese Depositen:

- 1.) für Jakob Zapel und Martin Maaz von Seedorf, resp. Georg Uršič von Bobber, die Barschaft per 4 fl. 24 kr.;
- 2.) für Maria, Francisca und Josef Walland, Kinder des Johann Walland von Willichgraz, die Barschaft per 12 fl. 69 kr. und
- 3.) für Kaspar Perzič von Rafitna die Barschaft per 2 fl.

Die Eigenthumsansprüche auf diese Depositen sind binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen bei sonstiger Caducerklarung derselben geltend zu machen. R. f. Bezirksgericht Oberlaibach am 17. Februar 1892.

Wolzcement - Dachstuhl.

PAUL HILLER & Co

Comptoir: Wien IV., Favoritenstrasse 20, Fabrik: Brunn am Gebirge, empfehlen sich zur Ausführung von

Holz-Cement-Dächern
Eindeckungen mit Dachpappe
Isolierungen von Mauerwerk gegen Grundfeuchtigkeit mit Asphalt-Isolierplatten (939) 10-2
Lieferung dazu erforderlicher Materialien.

Oesterr. - ungar. (1011) 6-3
FINANZ-RUNDSCHAU.

Wer über **Capitalsanlagen** und **Börsen-Transactionen** in sicheren Werten informiert sein will, verlange die **allwöchentlich** erscheinende **österreich.-ung. Finanz-Rundschau**, die alle diesbezüglichen Auskünfte und Erläuterungen gibt. Jahresabonnement 1 Gulden. Probenummer gratis. **Administration:** Wien I. Bezirk, Wallnerstrasse 11.

Für die Herrenwelt

ist gewiss ein schöner, billiger und dabei doch überaus guter Anzug ein Hochgenuss. Ich gebe, solange noch der Vorrath reicht, in zwei Qualitäten um **nur fl. 2.25 und fl. 3** eine **Herrenhose** fix und fertig, direct vom Schneider, aus Brünner Stoffen, in schönster, neuester Façon, in den Farben braun, grau, gemustert, carriert, licht, dunkel, kurz ganz nach jedermanns Wunsch, in allen beliebigen Grössen. Hier reichen sich Güte und Billigkeit die Hand und muss jeder Besteller höchst zufrieden sein. Schrittlänge und Taillenweite ist anzugeben. (1064) 3-1

Versendungen nur gegen Postnachnahme einzig und allein von der **Abtheilung für Bekleidung des Versandgeschäftes B. Schönfeld,** Wien II., Czerningasse Nr. 15.

2000 Rosen vorräthig.

Hochstämmige und wurzelechte Rosen (Thee-, Bourbon- und Remontant-) mit richtigen Namen, darunter Neuheiten, offeriere in verschiedenen Sorten, u. zw.: dreijährige Topfpflanzen mit schönen Kronen à Stück . . . fl. 1.—, 100 Stück fl. 80, zweijährige . . . fl. 0.70, 100 . fl. 60, einjährige Veredlungen . . . fl. 0.40, 100 . fl. 30, wurzelechte, gute und gangbare Sorten in Töpfen, gut bewurzelt, à Stück . . . fl. 0.20, 100 . fl. 15.

L. Bartolin

Handelsgärtner, Römerstrasse Nr. 7, vormals Dreosche Gärtnerei, Laibach.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille, **Moriz Tiller & Co.** k. u. k. Hoflieferanten Wien VII., Mariahilferstrasse 22. (339) 8

Das Brauhaus von Anton Dreher in Triest

offeriert als **bestes Futtermittel**

getrocknete Biertreber

zum Preise von fl. 6.25 per 100 kg loco Bahnhof oder Schiff **Triest**. Nach den Analysen des landwirtschaftl. Institutes der Universität Halle enthalten an Proteinstoffen: Weizen 13.2%, Roggen 11.4%, Mais 10.6%, Weizenkleie 14.5%, Roggenkleie 14.5%, **getrocknete Biertreber 23.1%**. (844) 6-3



VLAHOV

der König der Magenbitter

bei allen beschickten Ausstellungen prämiert, zuletzt bei der diesjährigen internationalen Ausstellung für Hygiene in Spa (Belgien) mit dem höchsten Preis, der goldenen Medaille, ausgezeichnet.

Zu haben in allen Cafés, Conditoreien, Delicatessenhandlungen etc. etc.

Alleiniger Erzeuger **Romano Vlahov, Zara.**

Nur echt, wenn das den Flaschenhals umgebende Band meine authentische Unterschrift trägt. (4291) 28-24

General-Vertreter für Krain:

Eduard Regnard Laibach.

Reizende Muster an Privatkunden gratis und franco. Musterbücher für Schneider unfrankiert.

Stoffe für Anzüge.

Peruvian und Dosking für den hohen Clerus, vorschriftsmässige Stoffe für k. k. Beamten-Uniformen, auch für Veteranen, Feuerwehr, Turner, Livrés, Tüch für Billard und Spieltische, Loden, auch wasserdicht, für Jagdröcke, Waschstoffe, Reise-Plaids von fl. 4 bis 14 etc. — Wer preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene Tuohware und nicht billige Fetzen, die von jedem Krämer im Hof verkauft werden und kaum für den Schneiderlohn stehen kaufen will, wende sich an

Joh. Stikarofsky in Brünn.

Grösstes Fabriks-Tuchlager am Continent.

Bei meinem constanten Lager von 1/2 Million Gulden österr. Währ. und bei meinem Weltgeschäfte ist es selbstverständlich, dass viele Reste oder Coupons in allen möglichen Längen übrig bleiben, von denen aber keine Muster versendet werden können, und ist es demnach ein reiner Schwindel, wenn Firmen von diesen Muster offerieren. Ich warne daher das **P. T. Publicum besonders vor diesen Firmen**, die 3-10 Meter lange Coupons anpreisen. Schon in der gleichmässigen Längenangabe ist der Schwindel bemerkbar. Diese Coupons sind von unmodernen, vermoderten und unverkäuflichen Stücken geschnitten und ist diese Schundware nicht den dritten Theil des Kaufpreises wert. — Reste, die nicht convenieren, werden umgetauscht oder wird das Geld zurückgesandt. Die Farbe, Länge und Preis ist nöthig bei der Bestellung der Reste anzugeben. — **Versandt nur per Nachnahme über fl. 10.— franco.** — **Correspondenz** in deutscher, ungarischer, böhmischer, polnischer, italienischer und französischer Sprache. (955) 21-4

Echte Brünner Stoffe

für Frühjahr und Sommer 1892

ein Coupon, **Mtr. 3-10 lang**, **fl. 4.80** aus guter, **fl. 6.—** aus besserer, **fl. 7.75** aus feiner, **fl. 10.50** aus feinsten. **echter Schafwolle!**

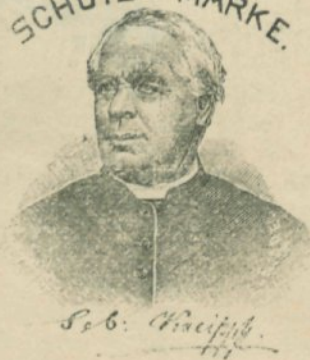
ein Coupon zu schwarzem Salon-Anzug **fl. 7.—** bis **fl. 10.—**, sowie Ueberzieherstoffe, Touristenloden, schwarze Peruvienne und Dosking, Staatsbeamten-Uniformstoffe, feinste Kammgarne etc. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage

Siegel-Imhof in Brünn.

Muster gratis und franco. Mustergetreue Lieferung garantiert.

Zur Beachtung! Das Publicum wird besonders darauf aufmerksam gemacht, dass sich Stoffe bei directem Bezuge bedeutend billiger stellen, als wenn solche durch Vermittelung auf Grundlage von mit Photographie versehenen kostspieligen Musterbüchern bestellt werden. Die Preise sind dort doppelt höher. Vor Schwindelgeschäften, welche Reste anpreisen und dann Schundstoffe einschicken, welche kaum den Schneiderlohn wert sind, wird gewarnt. (812) 20-5

SCHUTZ - MARKE



Seb. Kneipp

Unübertroffen!

Echt Kneipp-Malzkafee

mit **Oelz-Kafee**

gemischt, gibt ein **gesundes, billiges** Kaffeetränk mit feinem Aroma, das dem theuren, haltigen Bohnenkaffee entschieden vorzuziehen ist. **Kneipp-Malzkafee** ist nur **echt** in rothen, eckigen Paketen mit den **Schutzmarken**, dem Bilde des Pfarrers und der Pfanne. — **Oelz-Kafee** mit unserer Firma und der Pfanne.

Gebrüder Oelz, Bregenz.

hochw. Herrn Pfarrer Seb. Kneipp für Oesterreich-Ungarn **allein priv.** Malzkafee-Fabrik. (6312) 20-15

Zu haben in allen **besseren Colonialwaren-Handlungen**. Vertreter: **Moriz Wagners Witwe.**

(6165) 23-16

Unterphosphorigsaurer

Kalk-Eisen-Syrup

bereitet vom

Apotheker Julius Herbabny in Wien.

Dieser seit 21 Jahren stets mit gutem Erfolge angewendete, von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene **Brustsyrup** wirkt **scheimlösend, hustenstillend, schweißvermindernd** sowie den **Appetit anregend, die Verdauung und Ernährung befördernd**, den Körper **kräftigend und stärkend**. Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilirbarer Form ist für die **Blutbildung**, der **Gebalt an löslichen Phosphor-Kalk-Salzen** bei schwächlichen Kindern besonders der **Blutbildung** sehr nützlich.

Preis einer Flasche von Herbabny's Kalk-Eisen-Syrup 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung. (Halbe Flaschen gibt es nicht.)



Warnung! Wir warnen vor den unter anderem über ähnlichen Zusammensetzung und Wirkung von unserem Original-Präparate ganz verschiedenen Nachahmungen unserer seit 21 Jahren bekannten unterphosphorigsaurer Kalk-Eisen-Syrup. Wir empfehlen ausdrücklich „Herbabny's Kalk-Eisen-Syrup“ zu verwenden, welches darauf zu achten, dass die nebenstehende, charakteristische, tollkühne Schutzmarke sich auf jeder Flasche befindet, und sich nicht durch billigeren Preis noch sonst durch einen anderen Vorwand zum Ankauf von Nachahmungen verleiten zu lassen.

Central-Versendungs-Depot für die Provinzen: **Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des Jul. Herbabny**

Neubau, Kaiserstrasse 73 u. 75.

Depots ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: J. Svoboda, Gab. Piccoli, Ubad v. Terzic, W. D. v. E. Grotzchel; ferner Depots in Glinz: J. Kufel richnieh, Baumbacher Erben; in Klagenfurt: G. Proban, K. Schindler, M. Wizan, Drog.; Freisach: A. Kuppert; in Villach: G. Thurnwald, P. Biebnader, J. Rometter, A. Egner; in Udofort: A. v. Staboviz; in Salzburg: J. Reichel; in Triest: G. Janetti, A. Eutima, V. Blafolletto, J. Sceravado; in Innsbruck: P. Brenbini, M. Ravasini; in Brixen: F. Schott, Dr. E. Kumpf; in Fiume: J. Fischer; in Triest: J. Jobst; in Wolfsberg: J. Gutb.

KALODONT

SARG'S Kalodont heisst zu deutsch Schönheit der Zähne.

SARG'S Kalodont ist bereits anerkannt als unentbehrliches Zahnputzmittel.

SARG'S Kalodont ist als unschädlich sanitätsbehördlich geprüft.

SARG'S Kalodont ist sehr praktisch auf Reisen, aromatisch, erfrischend.

SARG'S Kalodont ist bereits im In- und Ausland mit grösstem Erfolge eingeführt.

SARG'S Kalodont ist bei Hof und Adel, wie im einfachsten Bürgerhause im Gebrauch.

SARG'S Kalodont ausdrücklich zu verlangen der vielfachen wertlosen Nachahmungen wegen.

SARG'S Kalodont erhältlich zu 35 kr. per Tube in Apotheken, Droguerien und Parfümerien.

Anerkennungen aus den höchsten Kreisen liegen jedem einzelnen Stücke bei. (4524) 11-6

Pfarrer Kneipp's
Orig.-Reinleinen-Tricot-Gesundheitswäsche.

Gleichmässige Wärme, wohlthuendes Tragen, (5078) 12-9



vorzüglich
schweissaugend.
Erste öst. mech.
Tricot- u. Wäsche-
waren-Fabrik
L. Kapferer & C.,
Wien



XVII., Ottakringerstr. 20.

Hauptdepôts in
Laibach: **C. J. Hamann**; Gurkfeld: **R. Engelsberger**;
Rudolfswert: **A. Virant**.

Nur echt, wenn die Wäsche die Unterschrift des Hrn. Pfarrers trägt.



Die besten Syphons
in gesetzlichen Legierungen

Sodawasser-Apparate
flüssige Kohlensäure

liefert die seit 1814 gegründete, mit ersten Preisen ausgezeichnete

k. k. landespriv. **FABRIK** von

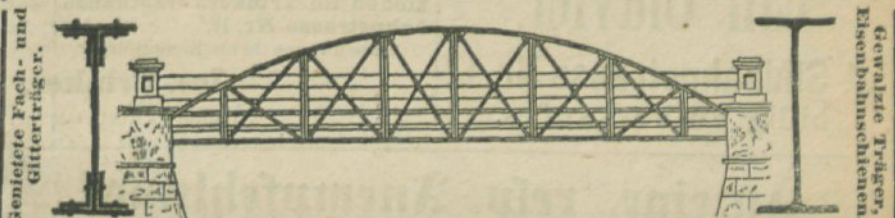
Carl Pochtler,

(654) 15-14

Wien VII., Kaiserstrasse Nr. 87.

Preis-Courante gratis und franco.

Auf allen bisher besichtigten Weltausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichnet. (666) 40-6



Albert Milde & Co.,

k. u. k. Hof-, Kunst- und Bauschlosserei- und Eisen-Constructiions-Werkstätte,
Wien III./2, Untere Viadnetgasse 35/37.

Kunstschlosser-Arbeiten jeder Art, Bauschlosserei in grossem Masstabe. Alle Arten Fenster, Fenstergitter und Thüren, Treppengeländer, Balkone, Veranden, Gartengitter, Gitterthore etc. Gewächshäuser, Dach- und Decken-Constructiionen, Brücken.

Eisenconstructiionen in jeder Art.

An alle Damen

ob arm oder reich, ob jung oder alt, gebe ich um den unglaublich billigen Preis von

nur fl. 1-25 per Stück

5600 Seiden-Spitzen-Tücher (Fichus)

in den Farben weiss, crème und schwarz mit Blumen und Guirlanden feinst ausgeführt, eine Zierde für jede Dame. Ich habe von einer in Streik gerathenen Lyoner Seidenfabrik alle fertigen Seiden-Spitzen-Tücher nahezu um die Hälfte des Kostenpreises erworben und kann nur deshalb so etwas Schönes und Elegantes zu so spottbilligen Preisen liefern. — Das muss gesehen und gekauft werden, um zu überzeugen. Schleunige Bestellungen wegen Massenversandt erbeten.

Versendung per Nachnahme nur durch das (1065) 3-1

Commissions- und Versandt-Geschäft

B. Schönfeld,

Wien II., Czerningasse Nr. 15.

Vier goldene Medaillen.

Cacao Küfferle

ist anerkannt der gesündeste, reinste und billigste Cacao.

In 1/8, 1/4 und 1/2 Kilo-Blechbüchsen.

In Laibach zu beziehen durch: Joh. Buzzolini, Rudolf Kirbisch, Jeglič & Leskovic, Peter Lassnik, Joh. Luckmann, J. Perdan, M. E. Suppan, J. Stacul, Josefine Schumi, H. L. Wencel, J. Klauer.

Jos. Küfferle & Co.
in Wien.

(620) 32-29

Christofle & Co. WIEN, I., Opernring 5

k. u. k. Hof-Lieferanten, (Heinrichshof).
Höchste Auszeichnungen auf allen Weltausstellungen.

Schwerst versilberte Bestecke und Tafelgeräthe aller Art, Ausstattungs-Cassetten, Tafel-, Thee- und Kaffee-Service, Aufsätze

in einfacher bis zur reichsten Ausführung. Spezielle Artikel für Hotels, Restaurants und Cafés, sowie für Pensionen, Clubs, Officiers-Menagen und für Schiffe.

Silber-Auflage ist auf jedem Stücke eingestempelt, sowie auch der volle Name

CHRISTOFLE und obige Fabrikmarke.

Elazger Ersatz für echtes Silber.

12 Esslöffel . . . 17.- 12 Mocalöffel . . . 7.-
12 Tafelgabeln . . . 17.- 1 Suppensöpfer . . . 5.50
12 Tafelmesser . . . 17.- 1 Milchsöpfer . . . 5.50
12 Dessertgabeln . . . 15.- 1 Gemüselöffel . . . 4.-
12 Dessertmesser . . . 15.- 12 Messerrasteln . . . 9.50
12 Kaffeelöffel . . . 9.- 1 Vorleggabel . . . 1.50

Kostenüberschläge und illustrierte Tarife gratis. (1065) 28-22

Speisen- und Getränke-Tarife
für Gästewirthe,
elegant ausgefattet, stets vorrätig
bet
Jg. v. Kleinmayr & Söhne, Bamberg.

Ausverkauf

von bestem

blau-weiss emaillierten Blechgeschirr

bei (251) 10-10

Andr. Druškovič

Eisenhandlung, Laibach, Rathhausplatz 9/10,
wo auch alle Sorten Haus- und Küchengeräthe zu den billigsten Preisen zu haben sind.

Mit diesem bietet sich allen P. T. Herrschaften, Hausfrauen, Restaurateuren, Vorstehungen von Spitälern, Wirten etc. die beste Gelegenheit, ihre Haus- und Küchengeräthe zu ergänzen oder billigst anzuschaffen.

Complete Brautausstattungen

von fl. 15 bis fl. 200.

Auswärtige Aufträge werden prompt und billigst ausgeführt.

Sonntag den 20. d. M.
findet
in der Tonhalle
ein
Promenade-Concert
der Regiments-Musik
statt.
Der Gesamtvertrag
ist dem Militär-Kapellmeister-Pensions-
fonde gewidmet.
Eintritt per Person 30 kr. Billette
an der Cassa.
Anfang 5 Uhr nachmittags.
Im I. Stockwerke der Tonhalle Con-
ditorei und Getränke-Ausschank.
Dasselbst ist das Rauchen gestattet. (1113) 3-1

Dringend gesucht
vier feine Köchinnen, zwei Kinds-
mädchen und zwei Kellnerinnen.
Näheres Bureau Egy, Congress-
platz Nr. 17. (1112)

Commis
der Gemischtwarenbranche
und ein
Lehrjunge
mit genügender Schulbildung finden Auf-
nahme.
Wo? sagt die Administration dieser
Zeitung. (1023) 4-4

Interessante Photographien
ff. Lectüre, deutsch, französ., engl. und ita-
lienisch. Orig.-Scherzartikel. Ziehbilder für
den Kneipptisch. Katalog franco im Brief
25 kr., mit 6 Mustern 1 fl. E. F. A. Schlöffel,
Amsterdam. Briefe 10 kr. Porto. (974) 20-3

Ein Clavier
(1095) 3-2
ist Südbahnstrasse Nr. 12
billig zu verkaufen.

Am Sonntag den 20. März 1892
um 11 Uhr vormittags
findet die
statutenmässige
Generalversammlung
des Theatervereines in Laibach
im blauen Zimmer des Casinos statt,
wofür alle P. T. Herren Mitglieder höflichst
mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen
eingeladen werden.
Tagesordnung:
1.) Wahl des Vereins- und des Revisionsaus-
schusses.
2.) Entgegennahme des Rechenschaftsbe-
richtes.
3.) Wahl von Mitgliedern.
4.) Antrag des Ausschusses, betreffend die
Stellungnahme zum neuen Theater.
5.) Allfällige Anträge der Mitglieder.
Zu Punkt 5 der Tagesordnung wird
bemerkt, dass zufolge der Bestimmung des
§ 11 der Statuten solche Anträge beim Vereins-
ausschusse schriftlich eingebracht werden
müssen. (1051) 3-2
Laibach am 7. März 1892.
Der Vereinsausschuss.

Kaffeehaus
gutes, altes Geschäft, ist wegen Abreise
billigst zu verkaufen.
Näheres in der Administration dieser
Zeitung. (1059) 2-2

Eine
schöne Wohnung
im I. Stock mit drei Zimmern und Zugehör
ist mit 1. Mai oder sogleich zu be-
ziehen im Trinkers Gasthause, Süd-
bahnstrasse Nr. 11. (1029) 3-3
Anzufragen beim Eigentümer
Jos. Trinker,
Čitalnica - Restaurateur.


Anzeige, resp. Anempfehlung!
Ich beehre mich, den P. T. Herrschafts- und Hausbesitzern sowie allen Wohnungsmietern
anzuzeigen, dass der hiesige Zimmermaler **Melchior Hof** gestorben ist; ich erjuche daher seine
geehrten Kunden höflich, von nun an die Zimmermale vorarbeiten an mich übergeben lassen zu wollen.
Für reine, nette und dauerhafte Malerei in jedem Stil wird bestens gesorgt.
Hochachtungsvoll
Albert Robida, Zimmermaler
in Laibach, Hofgasse Nr. 4, I. Stock.
(1083) 4-1

Zahnarzt
univ. med.
Dr. R. Jacobi
Laibach (4379) 34-20
Alter Markt Nr. 4, I. Stock
ordiniert von 9 bis 12 und von 2 bis 5 Uhr, an Sonntagen von 9 bis 11 Uhr,
für Arme an Freitagen von 9 bis 10 Uhr vormittags.


Die feinsten Sorten Bier
sowohl in Fässern als in Flaschen
aus den vereinigten Brauereien
Schreiner in Graz und Hold in Puntigam
empfiehlt zu Fabrikspreisen
das Bier-Depôt
der Ersten Grazer Actien-Brauerei
bei **M. Zoppitsch**
Bahnhofgasse Nr. 24 in Laibach.
Briefliche Anfragen werden bereitwilligst franco beantwortet.
Märzenbier in plombierten Flaschen mit Patentverschluss, im Detail zu ein Liter
21 kr., halb Liter 11 kr., aus obgenannten Brauereien ist stets frisch zu haben in
der Spezeriehandlung der Frau Johanna Kos, Bahnhofgasse Nr. 24 in
Laibach. (884) 36-3

Advocat
Dr. M. Hudnik
zeigt hiemit an, dass er seine
Advocaturskanzlei in Laibach
Herrengasse Nr. 19 (1026) 4-3
(vormals Kanzlei des verstorbenen Dr. V. Zarnik) eröffnet hat.


Voranzeige.



I.




II.




III.


Vom 18. März an verkaufe ich circa 3000 Stück steife
und weiche
Männer- und Knaben-Filzhüte
in den gangbarsten Farben und Formen, welche ich im Liqui-
dationswege tief unter dem Erzeugungspreise gekauft habe, und
zwar werden die Hüte zu folgenden Preisen verkauft:
Die feinste Qualität, elegant, mit Atlas gefüttert, statt fl. 5.—
jetzt fl. 2.50, ferner statt fl. 4.— jetzt fl. 2.—, statt fl. 3.—
jetzt fl. 1.50, statt fl. 2.— nur fl. 1.—. Jagd- und Touristen-
hüte beste Qualität von fl. 1.— aufwärts.
Bei brieflichen Bestellungen ersuche ich um Angabe der
Façon-Nummer, Farbe und Kopfweite. (4837) 52-20
Für Wiederverkäufer entsprechender Rabatt.
Der Verkauf zu diesen ungemein niedrigen Preisen findet
nur solange statt, als der Vorrath reicht.
Hochachtungsvoll



IV.



V.



VI.

J. S. BENEDIKT, Laibach.